

Verlag
von **Herm. Wölfert's Buchhdlg.**
in Leipzig.

[8545.]

Ihrer geschätzten ferneren Verwendung empfehle angelegentlichst:

Handbuch der Leistungsfähigkeit der gesamten Industrie der Kleinstaaten Norddeutschlands, der süddeutschen Länder und Elß-Lothringens.

I. Serie: Eisen- u. Metallindustrie 2c. 2c. 3 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

II. Serie: Chemische Fabriken 2c. 2c. 3 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

III. Serie: Spinnereien, Webereien, Fabriken in Wolle, Tuch, Baumwolle, Sammet, Seide, Kattun, Orleans 2c. 2c. 3 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

IV. u. V. Serie: Fabriken musikalischer, chirurgischer, opt., mathemat. u. physikal. Instrumente und Gegenstände 2c. 2c. 3 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

Handbuch der Leistungsfähigkeit der ges. Industrie von der Rheinprovinz und Westphalen. 2 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

Handbuch der Leistungsfähigkeit der ges. Industrie Deutschlands mit Elß-Lothringen u. der Schweiz, von Chr. Sandler. I. Band: Preußen enth. 11 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

— do. II. Band: die Kleinstaaten Norddeutschlands, die süddeutschen Länder, Elß-Lothringen und die Schweiz enth. 11 M. ord., à cond. 25 %, baar 40 % u. 7/6.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 2. März 1875.

Herm. Wölfert's Buchhandlung.

Nur einmal und nur hier angezeigt!

[8546.]

Soeben erschien:

83 Predigten

über die alten Evangelien der Sonn-, Fest- und Feiertage des Kirchenjahrs
von Prälat Dr. **Kapff**,

Stiftsprediger und Oberconsistorialrath in Stuttgart.

Dritte Auflage.

2. Lieferung.

Preis 60 Pf.

Wir versenden diese und die folgenden Lieferungen durchaus nur auf Verlangen, geben diese aber zur Feststellung der Continuation gern noch à cond. und bitten daher, gef. zu bestellen.

Achtungsvoll

Stuttgart.

Chr. Belser'sche Verlagsbuchhandlung.

[8547.] Soeben erschien:

Centralblatt für Agriculturchemie.

III. Jahrgang. Heft 11. 12.

IV. " " 2.

(Heft 3. erscheint in ca. 8 Tagen.)

Wegen der Verspätung des 11/12. Heftes 1874 verweisen wir auf unser Circular, welches über den ganzen Sachverhalt, namentlich auch darüber Aufschluß gibt, wie billig und wieder unserer früherer Redacteur Herr Dr. Biedermann zum Eigenthumsrecht unseres „Centralblattes“ gekommen zu sein vermeint, wie es sich ferner mit der vom Genannten betonten ganz merkwürdigen Verlagskündigung verhält und wie schließlich Herr Dr. Biedermann nur in nicht zur Sache gehörigen Angriffen Hilfe sucht, welche zu widerlegen wir um so weniger der Mühe werth halten, als die von uns angerufenen Gerichte wohl bald am deutlichsten entscheiden werden, wer Recht hat.

Wenn sich Herr Dr. Biedermann, um für sein neugegründetes „Centralblatt“ Propaganda zu machen, mit dem ihm von der Bremer landwirthschaftlichen Ausstellung zuerkannten Ehrendiplom brüftet, so erlauben wir uns zu bemerken, daß unser „Centralblatt“ durch die Redactionsübernahme von Seiten des Herrn Dr. W. Detmer nach dem Ausspruche bedeutender Autoritäten nur gewonnen hat.

Wir machen schließlich darauf aufmerksam, daß wir unser Centralblatt mit dem IV. Jahrgang zu 20 M. ord. mit 33 1/3 % abgeben, während das Dr. Biedermann'sche neue Centralblatt zu 15 M. mit 25 % versandt wird; der Bezug unseres „Centralblattes“ bietet daher gegen jenes einen Vortheil von nahe 3 M. pro Exemplar.

Wir stellen die ersten Hefte des IV. Jahrganges in beliebiger Zahl à condition zur Verfügung.

Cassel u. Leipzig, Februar 1875.

Luchardt'sche Verlagsbuchhandlung
(Fr. Luchardt).

[8548.] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Lohren, A., Spinnerei-Director, die Rämm-Maschinen für Wolle, Baumwolle, Flachs und Seide.

Erstes Heft (5 1/4 Bogen Text) mit einem Atlas in Folio, zehn Tafeln Abbildungen enthaltend. 15 M. ord., 11 M. 25 Pf. no. Baar mit 33 1/3 % und 13/12 Exemplare.

Legen Sie dieses Werk gef. den Inhabern von Patenten und Interessenten für die Patentfrage, den Patent-Prüfungs-Commissionen resp. deren Bibliotheken, den Gewerbevereinen, Fachschulen, Akademien, Polytechnikums und Spinnereibesitzern vor: Ihre Bemühungen werden sicher von Erfolg begleitet sein, da kein Werk existirt, in welchem eine größere Summe praktischer Erfahrungsergebnisse so freigebig mitgetheilt worden wäre, wie in dem vorliegenden.

Heft II. mit Atlas erscheint im April d. J. und wird ungefähr den gleichen Preis haben.

Fernere Exemplare geben wir gern in mäßiger Anzahl in Commission und bitten wir, gef. so verlangen zu wollen.

Stuttgart, 1. März 1875.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Massenabsatz!

[8549.]

Fleischschau in Preußen obligatorisch!

Zur Versendung liegt bereit:

Die Untersuchung des Fleisches auf Trichinen.

Kurzgefaßte Belehrung und Anleitung zur mikroskopischen Prüfung des Fleisches für bestellte und angehende

Fleischschauer

sowie zur

Vorbereitung für das Fleischschauer-Examen

von

Dr. Oswald Wolff,

Regierungs- und Medicinalrath.

Mit einer Tafel.

Preis 10 Sg.

Gegen baar 13/12 m. 33 1/3 %.

Das kgl. Ministerium der Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten hat an sämtl. kgl. Regierungen die Aufforderung erlassen, Polizeiverordnungen zu ertrahiren, nach denen die Fleischschau auf Trichinen obligatorisch und ein Fleischschauer-Examen angeordnet wird.

Breslau, den 23. Febr. 1875.

Maruschke & Berendt.

Peter Friedrich von Uechtritz.

[8550.]

Der vor kurzem erfolgte Tod Uechtritz's, eines der ältesten deutschen Dichter, wird nicht verfehlen, Nachfragen nach dessen bedeutendem Roman:

Glazar. Eine Erzählung aus der Zeit des großen jüdischen Krieges im ersten Jahrhundert nach Christo. 3 Bde. 8. Brosch. 4 P = 12 M. ord.

hervorzurufen und bitte ich daher, Ihr Lager mit diesem Buche gef. zu versehen.

Jena, 26. Februar 1875.

Hermann Costenoble,

Verlagsbuchhandlung.

[8551.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen:

J. P. Rußland, Op. 4. Fünf Lieder von Heinrich Heine für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte.

Inhalt:

Die blauen Frühlingsaugen.

Leise zieht durch mein Gemüth.

Im wunderschönen Monat Mai.

Und wüßten's die Blumen.

Ich hab im Traum geweinet.

Preis 1 M. 50 Pf. mit 50 %.

In mäßiger Anzahl versende ich à cond. und nehme Baarverlangtes 3 Monate nach Datum der Factur zurück.

Edernförde, 1. März 1875.

C. Feldt.